

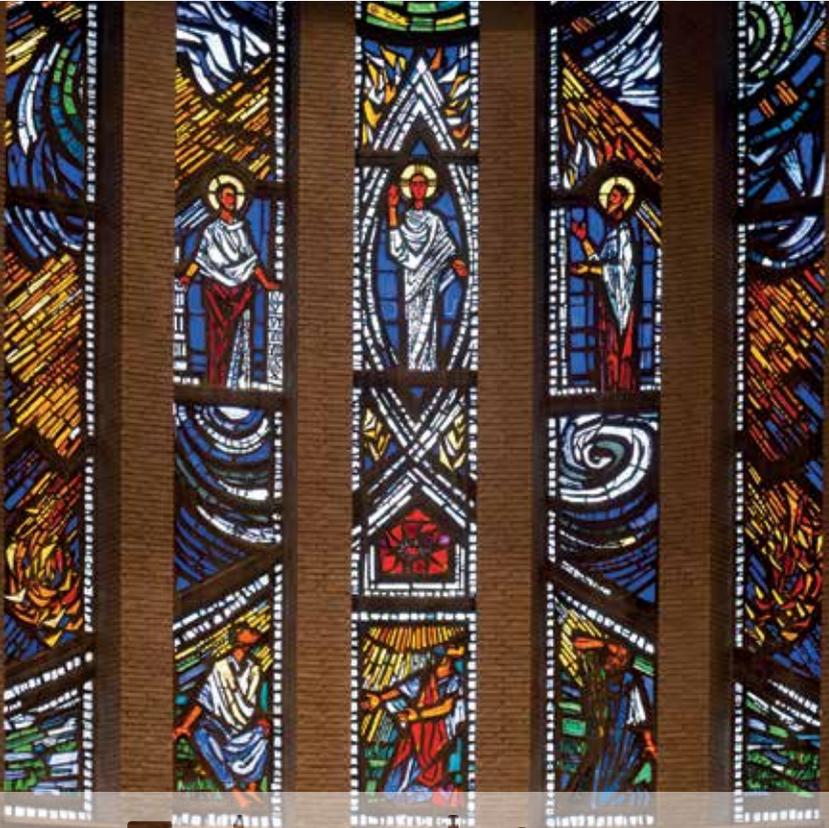
März · April · Mai 2022



EVANGELISCH-LUTHERISCHE

Epiphanien gemeinde

Termine · Veranstaltungen · Gottesdienste



Erleuchten





Auferstehung:
Feiern Sie mit uns die
Oster-Gottesdienste
➔ Seite 5



Erlösung:
Verbrechen und mehr
im Tatort Bibel
➔ Seite 8

Inhalt

Grußwort	3
Gottesdienste und Ostern	4
Veranstaltungen und Sternstunden	6
Tatort Bibel und Kirchengemeinderatswahl.....	8
Flötenöne und Musikzeit	10
Familiennachrichten und Kinder-Termine	12
Neue Kitaleitung und Berichte aus der Kita	14
JugendTreff und Jugend	16
Veranstaltungen im EPI-Zentrum	20
Netzwerk nachbarschaft und Pilgern.....	24
Rückblick und Kampnagel	26
Zehner für die Gemeinde und Impressum	28
Adressen und Ansprechpartner	30

Fenster aus Licht

Viele Menschen haben schon eine Art „Oster“-Erfahrung gemacht – bloß, dass man das selten so nennt. Denn die Uhren ticken danach immer noch genauso weiter: Man muss am nächsten Tag wieder zur Arbeit, und der Müll muss auch noch rausgebracht werden. Aber irgendwie erscheint alles in einem anderen Licht. So, dass alles sich verwandeln kann. Und gut werden kann. Oder zu einem guten Ende kommen. Zu einem, das ein neuer Anfang wird.

Ein leeres Grab am Ostermorgen ist für sich genommen noch kein Ostern. Der gestorbene Jesus fehlt denen, die ihn geliebt haben, auch am Ostermorgen noch. Es gibt Verwirrung und Furcht. Die Jünger gehen dann wieder an die Arbeit, zum Fischen. Sie fangen erst an zu glauben, dass man dem Auferstandenen begegnen kann – mitten im Alltag –, als sie sich erinnern. Da war doch mal was: mit einer Verwandlung ins Licht, auf dem Berg, mit Mose und Elia. Und im Rückblick fängt es an, das Verstehen: Nichts geht verloren von dem, was von Gott kommt. Es wird immerzu verwandelt im Licht.

In unserer Kirche kann man die Szene sehen: in dem großen bunten Glasfenster, das auch auf dem Titel abgebildet ist. In der Mitte Jesus, verwandelt in eine Lichtgestalt. Mose links mit den Gebotstafeln, Elia rechts. Die Jünger unten, erschreckt, mit den Händen vor dem Gesicht. Das Verstehen kommt wirklich erst später: Was war das da auf dem Berg? – „Verklärung“ wird das dann genannt, griechisch: Epiphanie. Daher hat unsere Gemeinde ihren Namen. Und der meint: Alles gerät in ein neues Licht. In das Licht der Auferstehung.

Die Uhren ticken weiter. Die Glocken haben gerade geschlagen. Der Müll ist ausgeleert worden. Ein Kind spielt vor der Kirche. Eine alte Frau geht vorbei. Da geschieht es schon wieder. Unspektakulär: das mit dem Licht, – für die, die das sehen können. Nichts wird verloren gehen. Alles wird verwandelt werden. Alles wird aufstehen.

Herzliche Grüße
Pastor Andreas Wandtke-Grohmann



Herzlich willkommen zu den Gottesdiensten in der Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg!

Sie sind uns herzlich willkommen zum Gottesdienst. Wir wollen niemanden davon ausschließen und gleichzeitig achtsam sein in der gegenwärtigen Situation der Pandemie.



Unsere Gottesdienste unterliegen der 3G-Regel: Bitte kommen Sie zu uns ohne Erkältungssymptome und mit Maske – und mit einem Nachweis, dass Sie geimpft, genesen oder getestet sind (zur Not können Sie in der Kirche einen schnellen Selbsttest unter Aufsicht machen). Wir sitzen im Gottesdienst mit reichlich Abstand und tragen Maske (gern auch FFP 2), auch beim Singen. Der Gottesdienstraum ist gut gelüftet, der Gottesdienst dauert ca. 35 Minuten.

All das tun wir, damit wir ungefährdet weiter Gottesdienste und spirituelles Leben pflegen können. Das ist uns sehr wichtig, denn wir halten es für eine Quelle von Kraft und Trost in dieser Zeit. Wir gewinnen dabei Zuversicht und Lebensmut, und dies stärkt die Abwehrkräfte und die Resilienz. Und auch wenn wir von Krankheit betroffen sind, brauchen wir die Gewissheit: Auch für uns wird gebetet, wir sind immer noch gut aufgehoben in der Gemeinschaft der Glaubenden. Und stehen alle weiter unter dem Segen Gottes. Niemand wird allein zurückgelassen.

Andreas Wandtke-Grohmann

Frohe Botschaft: Unsere Oster-Gottesdienste.

„Wach auf, der du schläfst, und steh auf von den Toten, so wird dich Christus erleuchten.“ (Epheser 5,14) – ein Weg durch Ostern

Ostern, da geht es darum aufzuwachen. Nach einer langen Zeit im Dämmerlicht: aufstehen! Klar werden. Sich lösen aus der Starre. Sich wieder bewegen, tanzen im neuen Licht. Wir üben das jedes Jahr wieder. Einmal, da werden wir es dann können, ganz wie von selbst.



Gründonnerstag, 14. April, 18 Uhr: Abendmahl – Abschiedsgeschenk. Abschied ist normalerweise das Ende vom Zusammensein. Hier aber: Das Schöne, das war, wird verwandelt wiederkehren. Die Geste vom Teilen des Brotes bringt uns dem nahe, der nicht zu verlieren ist und uns sagt: „Ihr werdet auch nicht verloren gehen!“

Karfreitag, 15. April, 15 Uhr: Musik zur Todesstunde: Die Tränen des heiligen Petrus (Orlando di Lasso): Wie der Schrecken schmilzt zu Tränen. Es singt der Harvestehuder Kammerchor, es gibt Lesungen, Meditationen, Gebet.

Ostersonntag, 17. April, 10 Uhr: Gottesdienst für Groß und Klein: Im Garten hat es alles angefangen, was Gott mit den Menschen vorhatte. Im Garten geht es alles weiter, was aufgehört hatte. Maria von Magdala sucht den toten Jesus und findet den Lebendigen. Wir erzählen vom tränenblinden Suchen und vom Selber-Gefundenwerden. (Wenn es irgend geht, gibt es die traditionelle Eiersuche für die Kinder und das Osterfrühstück für die Großen.)

Einladung: **Zwei Abende in der Passionszeit**

Mit Aschermittwoch beginnt am 2. März die Passionszeit. Christen erinnern sich in den rund sieben Wochen vor Ostern an die Leidensgeschichte Jesu: die Verurteilung, den Verrat und die Kreuzigung. An zwei Abenden in der Passionszeit lassen wir deshalb zwei Freunde von Jesus von den Geschehnissen um Karfreitag und Ostern berichten:

Am **Donnerstag, 10. März**, kommt um **18 Uhr** Petrus zu Wort. Außerdem wird – wie auch in den letzten Jahren – Edeltraut Peters mit uns Passions- und Frühlingstänze tanzen.

Am **Donnerstag, 17. März**, ist um **18 Uhr** Maria aus Magdala zu Gast. Im Anschluss wird Kathrin Bröcking mit ihrer Flötengruppe den Abend bereichern.

Sie sind zu beiden Abenden herzlich eingeladen.

Jetzt für Groß und Klein: **Erdbeerfest**

Ein Fest rund um die Erdbeeren, das hat in unserer Gemeinde schon Tradition. Diesmal verbinden wir dieses Fest mit dem Gottesdienst für Groß und Klein und wollen so auch die Generationen verbinden.



Am **Sonntag, 29. Mai**, treffen wir uns um **10 Uhr** zum Gottesdienst in der Kirche. Im Anschluss laden wir alle Generationen zum fröhlichen Beisammensein mit Kaffee und Erdbeeren ein – bei gutem Wetter auf dem Kirchenvorplatz.

Jubeln im Gottesdienst: Haben Sie etwas Rundes zu feiern?

Es gibt viele Gründe zum Jubeln: ein Tauf- oder Konfirmationsjubiläum, einen runden Geburtstag oder einen mit einer Schnapszahl, einen Jahrestag der Hochzeit oder des entsprechenden Antrags, eine Anzahl von Jahren ohne Rückfall in eine Krankheit ...

Wir laden alle ein, die so ein Jubiläum im Sternstunden-Gottesdienst mit uns feiern wollen: Jubeln Sie mit uns am **Sonntag, 22. Mai, um 18 Uhr** in unserer Kirche! Wir freuen uns mit Ihnen und wollen in dieser Sternstunde für Sie beten und Sie segnen. Mit Dank im Rückblick und Zuversicht für den Weg, der vor uns liegt.

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro, wenn Ihr Name und der Anlass im Gottesdienst öffentlich genannt werden sollen und wenn es noch etwas gibt, was Sie gerne berücksichtigt haben möchten. Wir wollen mit Ihnen feiern – unbedingt!

Sternstunde: Unser Abendgottesdienst

Immer am letzten Sonntag im Monat feiern wir um 18 Uhr einen ganz besonderen Gottesdienst – den Sternstunden-Abendgottesdienst. In den nächsten Monaten sind folgende Themen geplant:

Sonntag, 27. März, 18 Uhr

Ein Abendgottesdienst, gestaltet mit Konfis und jugendlichen TeamerInnen

Sonntag, 24. April, 18 Uhr

Tauf-Vergewisserung: aus der Taufe leben – eine Medizin gegen alles, was Angst machen will

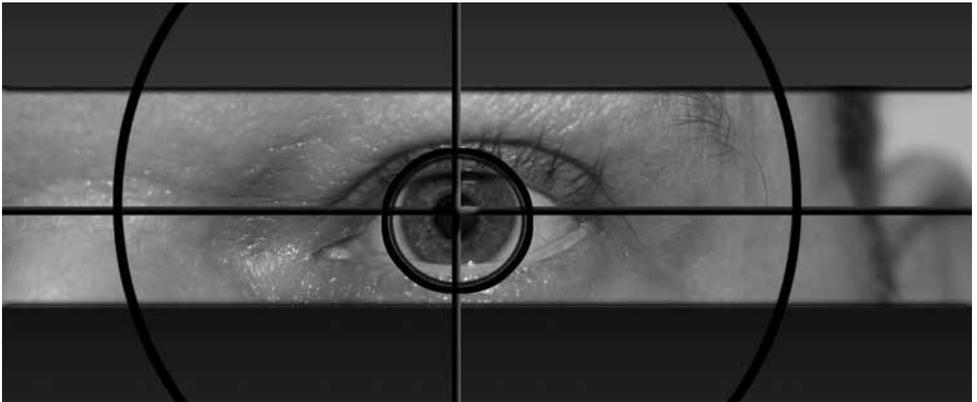


Sonntag, 22. Mai, 18 Uhr Etwas Rundes feiern – mehr darüber erfahren Sie oben.

Tatort Bibel: Von Verbrechen und anderen Kleinigkeiten

Gesprächsreihe mittwochs um 19:30 Uhr

Sonntags in Deutschland gibt es zwei Rituale: den Gottesdienst am Vormittag und den Tatort am Abend. Es kann sein, dass die Fernsehsendung etwas mehr Teilnehmende hat als die kirchliche Veranstaltung. Das Fernsehen vergegenwärtigt die Niederungen des menschlichen Lebens etwas schamloser, als es jedes Sündenbekenntnis könnte. Der Krimi versucht, die Welt vor dem Bösen zu retten und das Gute siegen zu lassen – wo doch das christliche Glaubensbekenntnis sagt, dass diese Rettung innerweltlich unwahrscheinlich ist und einem letzten Gericht vorbehalten ist. So arbeiten sich beide auf unterschiedliche Weise am ähnlichen Thema ab: sex and crime.



Wir wollen darüber reden: fünfmal am Mittwochabend, jeweils um 19.30 Uhr. Der Titel der Reihe ist von Woody Allen entliehen, der Rest entstammt aber dem großen Buch der Weltliteratur: der Bibel. Und vermutlich ist Ihnen da einiges noch nicht so im Detail bekannt, das bekommen Sie dann erzählt. Lassen Sie sich einführen in die dunklen Kapitel der biblischen Erzählungen. Es geht aber nicht nur um das Gruseln – die Bibel hält trotz allem an der Frage fest, wie es Erlösung geben könnte für die Abgründe des Menschlichen. Jenseits der Appelle an das vermeintlich Gute im Menschen – wo finden wir Wahrheit und Erbarmen?

Sie sind herzlich eingeladen: Mittwoch, den 23. und 30. März sowie 6., 20. und 27. April, jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindesaal, Wiesendamm 125.

Wahl zum Kirchengemeinderat: Werden Sie KandidatIn!

Am **1. Advent (Sonntag, 27. November)** wird ein neuer Kirchengemeinderat (KGR) gewählt – auch in unserer Gemeinde. Aber was macht eigentlich der KGR?

Der Kirchengemeinderat leitet die Gemeinde. Die Menschen in diesem Gremium sind zuständig für Gebäude und Finanzen, für die Mitarbeitenden und die Öffentlichkeitsarbeit. Der KGR verantwortet die Gottesdienste und den Unterricht und alle Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Und das tut er, damit die Kirchengemeinde ihrem Auftrag gerecht werden kann: das Evangelium weiterzugeben und Gottesdienste zu feiern, Menschen in allen Lebenslagen zu begleiten und zu unterstützen und so Gemeinschaft zu ermöglichen – und damit die Liebe und Treue Gottes zu bezeugen in Wort und Tat.

Wir suchen also Menschen aus der Mitte der Gemeinde, die bereit sind, ehrenamtlich Verantwortung zu übernehmen. Dazu gehört noch ein wenig mehr als die Sitzungen einmal im Monat: Die Mitglieder des Kirchengemeinderates übernehmen den Küsterdienst für die Gottesdienste, sie sind ansprechbar für alle Rückmeldungen und Wünsche aus der Gemeinde. Und sie haben auch zwischen den Sitzungen manchmal einiges zu tun.

Warum es sich lohnt, dafür Zeit und Mühe zu investieren? Mitglieder des bestehenden KGR haben unter anderem gesagt: „Wir sind Gastgeber, laden Menschen ein in den tollen Kirchenraum, sagen: Herzlich willkommen! Man gewinnt einen bereichernden Kontakt mit Menschen aus der Gemeinde von 3 bis 99 Jahren und kann schöne Feste feiern.“

Bis zum **2. Oktober 2022** können Wahlvorschläge im Kirchenbüro eingereicht werden (dort gibt es auch ein Formular dafür). Vorgeschlagen werden können alle Gemeindeglieder ab 18 Jahren (und vorschlagen kann man schon ab dem Alter von 14 Jahren). Mehr über das Wahlverfahren erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief.

Andreas Wandtke-Grohmann, Pastor

P.S.: Ich bin als Gemeindepastor von Amts wegen „automatisch“ Mitglied im KGR und stehe deshalb nicht zur Wahl.



Musikzeit
EPIPHANIE

Bitte beachten: Unsere Corona-Regeln

Da wir wieder mehr Publikum einladen dürfen, findet die Musikzeit ausschließlich um 18 Uhr statt. Eine Anmeldung ist möglich per E-Mail an kirche@epiphaniengemeinde.de oder kbroecking@web.de oder telefonisch unter 270 83 07 im Gemeindebüro. Bitte bringen Sie Ihren Impfnachweis (aktuell 2G+, vorbehaltlich neuer Entwicklungen) sowie einen Mund-Nasen-Schutz mit. Besucher mit akuten Atemwegserkrankungen können leider nicht teilnehmen.

Solo-Suiten, einmal anders: Musikzeit im März

Roswitha Killian, Tenor-Viola

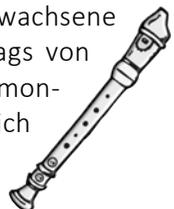


Die Solo-Suiten von Johann Sebastian Bach gehören heute in die Reihe der großen Kompositionen, die es für das Violoncello gibt. Doch selten hört man sie auf einer Viola. Drei der Solo-Suiten hat Roswitha Killian, ausgebildete und in unzähligen Auftritten geschulte Musikerin und Pädagogin, bereits im März 2020 auf der barocken Tenor-Viola vortragen. Jetzt wird sie mit dem zweiten Teil der Solo-Suiten den Zyklus vollenden. Diese Veranstaltung war bereits für März 2021 geplant und wird jetzt nachgeholt.

Suiten in Es-Dur, c-moll, C-Dur: Musikzeit am Sonntag, 13. März, um 18 Uhr in unserer Kirche. Eintritt frei.

Gleich anmelden: Flötentöne in Epiphanien

Kathrin Bröcking bietet Blockflötengruppen für Kinder und Erwachsene an. Flötengruppe für Kinder (Anfänger) ab fünf Jahren: montags von 15.15–16 Uhr Flötengruppe für Erwachsene und Jugendliche: montags von 16.15–17.30 Uhr. Neue TeilnehmerInnen sind herzlich willkommen – melden Sie sich bei Kathrin Bröcking telefonisch unter 639 777 94 oder E-Mail kbroecking@web.de



Der wunderbare Klang der Oud: Musikzeit im April

Spicy Piano und Oud Quartett: Anne Holler (Klavier, Ukulele und Komposition), Yahya Issa (Oud), Ulrike Herzog (Perkussion und Rebab) und Christian Holler (Gitarre und Ukulele)

Das Hamburger Ensemble hat sich ganz der lebendigen Musik des östlichen Mittelmeerraumes und lebensfroher südlicher Folklore verschrieben. Die Pianistin Anne Holler instrumentiert ihre Eigenkompositionen vielfarbig für Oud (eine im Vorderen Orient weit verbreitete Kurzhalblaute), Gitarre, Klavier und Perkussion. Mittlerweile kommen auch hin und wieder andere exotische Instrumente wie z.B. die Rebab dazu. Jetzt präsentiert die Band ihre erste CD und neue Kompositionen von Anne Holler.



Jetzt präsentiert die Band ihre erste CD und neue Kompositionen von Anne Holler.

Erfrischende Energiedusche aus Musik: Musikzeit am Sonntag, 10. April, um 18 Uhr in unserer Kirche. Wie immer ist der Eintritt frei.

Von Europa nach Südamerika: Musikzeit im Mai

Duo Zelo, Gitarre

Pablo Villafuerte kam in Rio de Janeiro, Brasilien, auf die Welt. Leo Zeijl wurde in Hamburg in eine Musikerfamilie hineingeboren. Die beiden Gitarristen lernten sich beim Musik-Studium in Hamburg kennen und konzertieren seitdem als Duo Zelo. In ihrem Programm schlagen sie den Bogen von Europa nach Südamerika. Die Veranstaltung wurde bereits zweimal verschoben, findet im Mai aber hoffentlich endlich statt.



Musikalischer Brückenschlag auf 12 Saiten: Musikzeit am Sonntag, 8. Mai, um 18 Uhr in unserer Kirche. Wie immer ist der Eintritt frei.

Familiennachrichten



TAUFEN



BESTATTUNGEN



Mitgestalten: Arbeitsgruppe für den Gottesdienst

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe für den Gottesdienst am dritten Sonntag im Monat beschäftigen sich mit dem Predigttext, bereiten den Gottesdienst inhaltlich vor und stimmen sich auf den Sonntag ein. Die Gruppe trifft sich jeweils **Mittwoch, 16. März, 13. April und 11. Mai, um 17 Uhr** im Gemeindesaal, Wiesen-
damm 125 – Interessierte sind herzlich willkommen!

Treffpunkt unserabend – kommen Sie vorbei!

Klönen, Singen und Abschluss-Segen: Die Gruppe **unserabend** trifft sich regelmäßig am dritten Donnerstag im Monat. Die nächsten Treffen finden am Donnerstag, **17. März** (Passionsandacht in unserer Kirche), **21. April und 19. Mai, um 19 Uhr** in der **Spieletage** statt. Wer Lust und Zeit hat, kann gern vorbeischauen.



**Persönliche Gespräche
– ohne Anmeldung,
anonym und kostenlos**

Mo bis Sa 11 – 18 Uhr • Mi 11 – 21 Uhr • So 11.30 – 15 Uhr

**BERATUNGS- UND
SEELSORGEZENTRUM**

HAUPTKIRCHE ST. PETRI 

Bei der Petrikirche 3
20095 Hamburg
Tel. 040 / 32 50 38 70
bsz@sankt-petri.de
www.bsz-hamburg.de

Treffpunkt: Unsere Kindergruppen

Liebe Eltern, Großeltern, Familie,

Schauen Sie vorbei in unserem renovierten, hellen Spielgruppen-Raum im Wiesendamm 125.

Die Kleinen können spielen, und die Großen können sich austauschen, was ein wichtiger Bestandteil dieses Angebotes ist. Wir freuen uns auf Sie/Euch.

Eure Angela, Ana und Pepe



montags 9.45–11.15 Uhr Krabbelgruppe (ab 5 Monaten, mit Eltern)

Leitung: Angela Händler

Spieletage, Wiesendamm 125 Es sind noch Plätze frei!

dienstags 9–11.30 Uhr Spielgruppe (ab ca. 1 Jahren)

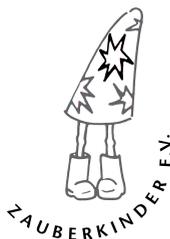
Leitung: Anita Campbell Chávez-Feil

bis donnerstags Spieletage, Wiesendamm 125 Es sind noch Plätze frei!

mittwochs 15.30–16.30 Uhr Kinderkirche für Kinder von 4 bis 7 Jahren

(nicht in den Hamburger Schulferien)

Kirche, Großheidestraße 44 Leitung: Pastorin Heike Wendt



ZauberKinder e.V.

fördert Aktionen für Kinder im Stadtteil und in der Gemeinde. Wenn Sie etwas für die Kinder übrig haben, freuen wir uns über Ihre Unterstützung! Spendenkonto: ZauberKinder e.V., Hamburger Sparkasse, IBAN DE27 2005 0550 1242 1250 92

Willkommen: Die neue Kitaleiterin stellt sich vor!

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Hannah-Lena König – ich bin die neue Kitaleiterin in Ihrer Ev. Kita Epiphanien. Ich freue mich sehr, Ihre Kita seit dem 3. Januar 2022 zu leiten.

Zu mir selbst: Ich bin 32 Jahre alt, verlobt und habe eine vierjährige Tochter und einen zweijährigen Sohn. Eigentlich habe ich Grundschullehramt bis zur 10. Klasse studiert, mit den Fächern Evangelische Theologie, Deutsch und Mathematik. Dementsprechend liegt mir viel an der religionspädagogischen und naturwissenschaftlichen Arbeit sowie der sprachlichen Entwicklung. Ich bin seit 2019 bei den Ev. Kitas und habe meinen Fachwirt im Kitamanagement absolviert. Zuletzt war ich im Springerpool tätig und habe Leitungen vertreten sowie in unterschiedlichen Kitas im Krippen- und Elementarbereich ausgeholfen.



Nun freue ich mich, Teil Ihrer Kita zu sein und Sie als Gemeinde, das Team, die Kinder und die Eltern kennenzulernen. In meinen ersten Tagen wurde ich sehr herzlich willkommen geheißen und bin nun gespannt auf die Reise, die uns erwartet. Ich freue mich sehr auf meine neuen Aufgaben und die vielen Begegnungen mit Ihnen allen!

Herzliche Grüße *Hannah-Lena König*

Kindertagesstätte Epiphanien

Neckelmannstraße 1 | 22303 Hamburg

Telefon 279 17 99 | Fax 27 80 75 10 | kita.epiphanien@eva-kita.de

Ihr Ansprechpartner: Hans Holger Berndt, Leitung



Helau: Die Kita feiert Fasching

Das neue Jahr hat begonnen, und Fasching rückt immer näher. Wir wollen am 25. Februar 2022 in der Kita Fasching feiern und haben dafür mit den Kindern im Morgenkreis Ideen gesammelt. Diese Ideen wurden in drei Gruppen geclustert, über die abgestimmt wurde.

Für das erste Cluster – Himmel, Flughafen, Welt-raum, Sonne, Schmetterling, Flamingos – haben sich 5 Kinder entschieden. Das zweite Cluster – Welt, Nordpol, Kreidezeit, Afrika, Dschungel, Meer, Wald – hat 9 Stimmen erhalten. Der Favorit bei insgesamt 18 Kindern war das dritte Cluster **„Berufe, Superhelden, Feen, Einhörner, Ninjago“**. Damit war unser diesjähriges Faschingsthema festgelegt, und wir werden in den nächsten Wochen mit den Kindern die Dekorationen planen und die Räume schmücken.



Kita forscht: Naturwissenschaft in der Kita

Die Kita nimmt an einem **Forschungsprojekt der Universität Hamburg** teil. Untersucht wird hierbei die Qualität naturwissenschaftlicher Bildung in der Kita (Projekt NaQua). Dabei werden die Umsetzung naturwissenschaftlicher Bildungsangebote in der Kita sowie die Kompetenzen der Kinder in den Naturwissenschaften beobachtet. **Natur, Technik und Umwelt** sind ein wichtiger Bildungsbereich in der Kita, der viele Bezüge zu Alltags- und Spielsituationen von jüngeren Kindern aufweist. Bisher ist jedoch wenig darüber bekannt, wie frühe naturwissenschaftliche Bildungsangebote in der Kita umgesetzt werden und welche Rolle die Art und Weise der Umsetzung für das Lernen der Kinder in den Naturwissenschaften spielt. Diese Studie setzt an diesem Punkt an. **Wir sind gespannt auf das Projekt und werden nach Abschluss berichten.**

Immer was los: JugendTreff

donnerstags 18–20 Uhr **JugendTreff (ab 12 Jahre)** im Jugendkeller

Im neuen Jahr starten wir mit dem JugendTreff durch. Bei schlechtem Wetter werden wir im Gemeindesaal oder der Kirche sein. Wir freuen uns auf zahlreiche neue und bekannte Gesichter, spannende Aktionen und hoffentlich in diesem Jahr wieder die eine oder andere kulinarische Variation.



In den nächsten Monaten ist zum Beispiel – abhängig von der Coronalage – Folgendes geplant:

- **Bunter Abend**
- **Wer macht das beste Frühlingsdessert?**
Und bei gutem Wetter draußen, z. B.:
- **Catch me if you can**
- **Im Stadtpark Volleyball spielen**



Nicht vergessen: Vom 7.–18. März und vom 23.–27. Mai sind Ferien :-) also kein JugendTreff!

Der JugendTreff wird inhaltlich von den TeamerInnen gestaltet. Zum Abschluss gibt es jedes Mal eine kleine gemeinsame Andacht, in der wir den Tag, besondere Ereignisse oder Momente, die uns beschäftigen, Revue passieren lassen.



Also komm einfach mal vorbei
und schau rein, wir
freuen uns auf dich!
**Svenja Laustsen
und die TeamerInnen**

Infos zu Themenabenden
und Aktuelles auch auf
ephaniengemeinde.de

NATURHEILPRAXIS

für Kinder, Jugend und Familien

Ursel Schaa (Heilpraktikerin)



Geibelstraße 16

22303 Hamburg-Winterhude

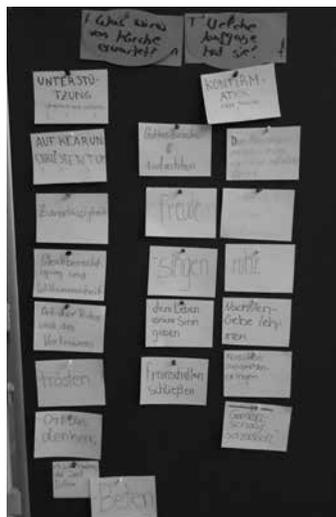
Telefon 040 32 51 19 37

UrselSchaa@aol.com

www.familienpraxis-schaa.de

Rückblick: Buß- und Bettag

Unter dem Motto „**Abgetaucht und aufgetankt**“ fand der Bußtag im vergangenen Jahr dezentral in der Hauptkirche St. Nikolai am Klosterstern statt. Mit insgesamt über 200 Jugendlichen, Ehren- und Hauptamtlichen eine gelungene Aktion. Bevor es losging, hieß es „Gemeinsames Testen in den jeweiligen Gemeinden“ zur Sicherheit aller. Dann machten wir uns auf den Weg und trafen in der St. Nikolaiirche auf die anderen Jugendlichen. In unterschiedlichen Workshops konnten die Jugendlichen etwas zum „Abtauchen“, „Auftanken“ oder „Stressbewältigen“ erfahren/erleben. Zum Abschlussgottesdienst waren wir dann sehr aufgetankt.



Rückblick: Jugendgottesdienst und alternatives Krippenspiel

Kurz vor Beginn der Weihnachtsferien haben wir einen großen gemeinsamen Jugendgottesdienst mit Krippenspiel gefeiert. Der Titel des Stücks war „**Hilf mir! Schwanger mit 14!**“. Die Konfis haben die Idee eigenständig entwickelt und die Texte, Rollen überlegt und geprobt. Auch der Gottesdienst wurde von den KonfirmandInnen selbst gestaltet und gehalten.

Im Anschluss kamen wir bei Lagerfeuer und Punsch noch gemeinsam im Kirchgarten zusammen und haben ein wenig geschnackt. Im Anschluss blieben 12 Konfis zur Übernachtung. Wir haben eine Bobbycar-Ralley veranstaltet, Werwolf gespielt und sind spät und müde in die Kirche in unsere Schlafsäcke gekrabbelt. Am nächsten Morgen hieß es früh aufstehen: Pastor Andreas Wandtke-Grohmann versorgte uns netterweise mit frischen Brötchen vom Bäcker.



Vorfreude: Konfirmationen am 23. April



Für **Samstag, 23. April**, sind die Konfirmationen in diesem Jahr geplant. Wir gehen davon aus, zwei Gottesdienste zu feiern. Außerdem wird es am **4. Juni**, dem Samstag vor Pfingsten, um **14 Uhr** einen zusätzlichen Konfirmations-Gottesdienst geben. Die KonfirmandInnen möchten gern gemeinsam konfirmiert werden. Wir halten Daumen, dass alles klappt.



Vor Ort oder in Zoom: Gethsemane Nacht

Die Gethsemane Nacht findet in diesem Jahr am **14. April** statt. Wir hoffen, 2022 wieder gemeinsam feiern zu können. Die Vorbereitungen und Planungen laufen jedenfalls. Sollte es nicht möglich sein, sich in Präsenz zu sehen, werden wir wieder einen Live-Stream via Zoom einrichten. Hierbei wird von unterschiedlichen Orten aus direkt in das heimische Wohnzimmer ausgestrahlt. Ich werde ggf. live aus der



Epiphaniienkirche streamen. Wer dabei sein möchte, meldet sich per Mail an unter laustsen@epiphaniengemeinde.de

Wir werden uns zu stündlichen Andachten treffen, und für die Zeit dazwischen wird es kleine Angebote (evtl. in Form von digitalen) Spielen, Aktionen und Gedankenregungen geben. In den letzten Jahren war es immer ein schönes Erlebnis, egal ob digital oder in Präsenz.

Große Fahrt: Sommerfreizeit

Unter Vorbehalt planen wir auch in diesem Jahr wieder eine Sommerfreizeit. Wir wollen ins **Ev. Freizeitheim Norgaardholz** an die **Flensburger Förde** fahren. Das Freizeitheim liegt direkt an der Ostsee.

Hast du Lust auf ...

- 10 Tage Spaß, Action, Strand, Chillen und viele Angebote?
- 30 andere Jugendliche und ein nettes Team von BegleiterInnen
- 4–6-Bett-Zimmer
- ein tolles Gelände zum Fußballspielen und mit Lagerfeuerplatz
- kreative Erlebnisse und spirituelle Angebote?

Dann komm mit auf große Fahrt!

Wann? Vom **7.–17. Juli** werden wir 10 Tage auf Freizeit fahren. Wer mit dabei sein möchte, notiert sich den Termin am besten direkt im Kalender.

Wer? Jede und jeder von **12–17 Jahren** kann sich anmelden.

Wo? Bei Interesse könnt ihr euch gern jetzt schon im Jugendbüro von Svenja Laustsen oder unter laustsen@epiphaniengemeinde.de melden



JETZT EINEN KAFFEE!

- Kaffee- & Teespezialitäten
- Leckere Backwaren & herzhafte Snacks
- Außenterrasse und gemütliches Kaminzimmer
- Glutenfreie Backwaren


Caspars
CAFÉ & BISTRO

040 / 650 333 00

Hallo@caspars-cafe.de

www.caspars-cafe.de

Jarrestr. 60, 22303 Hamburg

Trainieren Sie Körper und Geist!

ACHTUNG: Weil wir zur Zeit wegen Corona nur von Monat zu Monat planen können, sind die hier abgedruckten Termine unter Vorbehalt zu verstehen. Alle aktuellen Termine finden Sie auf dem Programm-Zettel im Fenster zum Gemeindebüro. Ein Hinweis: Momentan gilt für alle Veranstaltungen die 2G+ Regel – bitte bringen Sie einen Nachweis mit, dass Sie geimpft (geboostert), getestet oder genesen sind.

Im Gemeindesaal, Wiesendamm 125:

montags 10–11.00 Uhr Gymnastik
Leitung: Susanne Möller. Kostenlose Probestunde!

dienstags 10–11.30 Uhr Ganzheitliches Gedächtnistraining
Leitung: Angelika Lopin. Kostenlose Probestunde!

freitags 11.15 Uhr Digitale Sprechstunde
und nach Vereinbarung
Leitung: Hans-Peter Froschauer
Kostenlose Probestunde!



Eine Stunde Einzelunterricht: 4,- Euro, zu zweit oder zu dritt: 2,- Euro p.P.
Bitte Termin vereinbaren unter Telefon 279 09 61 oder 0176-55 90 35 85.

In der Kirche, Großheidestraße 44:

Kreis- und Meditations-Tänze (Begegnung – Freude – Entspannung – Stille – Gebet)

dienstags 18–19.30 Uhr (14-tg.) ab 1. März
sonntags 15.30–18 Uhr (20. März/1. Mai/15. Mai)

Leitung: Edeltraut Peters, Telefon 0163-7725598. Bei Interesse bitte anmelden!
Mehr darüber erfahren Sie auf der rechten Seite.

Im Vorraum der Kirche, Großheidestraße 44

freitags 10–11 Uhr English Conversation Circle
Leitung: Katja Rageb. Kostenlose Probestunde!

Musikalischer Nachmittag – nicht verpassen!

Mit Musik geht alles besser. Deshalb kommt Hans-Peter Froschauer einmal im Monat in den Gemeindesaal, um die SeniorInnen mit seiner Wunschbox voller Musikwünsche zu unterhalten. Wünschen und schunkeln Sie mit!



Wann Montag, 21. März, 15 Uhr
 Montag, 11. April, 15 Uhr
 Montag, 16. Mai, 15 Uhr
Wo Gemeindesaal, Wiesendamm 125

Kreistanz verbindet!

Folkloretanz, Reigentänze, meditative Tänze – gemeinsam mit Edeltraut Peters und anderen TeilnehmerInnen werden Sie tanzen, reden, lachen und sich kennenlernen. Genießen Sie die Musik tanzend und finden Sie eine gemeinsame Ruhe und Stille. Fühlen Sie sich einfach nur wohl! Edeltraut Peters bietet zwei Kurse an:

- 1. Kurs** einmal monatlich sonntags von 15.30–18 Uhr – die nächsten Termine sind am 20. März, 1. Mai und 15. Mai
- 2. Kurs** 14-tägig dienstags von 18–19.30 Uhr: 1. März, 15. März, 29. März, 12. April, 26. April usw.

Schauen Sie einfach mal vorbei im Gemeindesaal, Wiesendamm 125! Ein geringer Unkostenbeitrag von 9/7 Euro für den Sonntags-Kurs und 4 Euro für den Dienstags-Kurs wird erhoben.



Geh-spräche im Stadtpark – wandern Sie mit!

Immer wieder mittwochs ... treffen sich Angela Händler und Spazierwillige alle 14 Tage vor der Kirche. Haben auch Sie Zeit und Lust, in Bewegung zu kommen und Spaß in der Gruppe zu haben? Dann seien Sie dabei! Die nächsten Termine sind:

Wann	Mittwoch, 09. März, 9.30 Uhr	Mittwoch, 23. März, 9.30 Uhr
	Mittwoch, 13. April, 9.30 Uhr	Mittwoch, 27. April, 9.30 Uhr
	Mittwoch, 11. Mai, 9.30 Uhr	Mittwoch, 25. Mai, 9.30 Uhr
Treffpunkt	Vor unserer Kirche, Großheidestraße 44	



„angedacht“ am Mittwoch – öffnen Sie Ihr Herz!

Alle 14 Tage am Mittwoch treffen wir uns zu „angedacht“ in unserer Kirche. Zeit zur Besinnung und zur Ruhe kommen – gemeinsam mit anderen und doch mit genügend Abstand.

Wann	Mittwoch, 02. März, 14.30 Uhr	Mittwoch, 16. März, 14.30 Uhr
	Mittwoch, 06. April, 14.30 Uhr	Mittwoch, 20. April, 14.30 Uhr
	Mittwoch, 04. Mai, 14.30 Uhr	Mittwoch, 18. Mai, 14.30 Uhr
Wo	Kirche, Großheidestraße 44	



NEU: Lies vor oder lausche!

Lesen Sie gern anderen vor? Oder hören Sie gern anderen beim Vorlesen zu? Beides können Sie in unserem neuen Angebot ausleben: Wir laden Sie ein, spannende Geschichten, Märchen, Gedichte vorzulesen oder über besondere Ereignisse zu berichten – oder ihnen zuzuhören. Am 25. Januar saßen zum ersten Mal fast 20 Gemeindeglieder in der Kirche und lauschten Geschichten, Versen und dem Märchen „Das Feuerzeug“ von Christian Andersen. Ein schöner Sessel, Tisch und Stehlampen sorgten dabei für eine behagliche Atmosphäre, in der Alt und Jung gern zugehört haben.

Dieses Angebot wird es ab sofort **je-
den 2. Dienstag im Monat um 15 Uhr** in der Kirche geben. Wenn Sie gern vorlesen möchten (Sie entscheiden, was Sie lesen!), kommen Sie im Kirchenbüro vorbei und suchen sich einen der noch freien Termine aus.

Wann **Dienstag, 8. März, 15 Uhr**
Dienstag, 12. April, 15 Uhr
Dienstag, 10. Mai, 15 Uhr
Wo **Kirche, Großheidestraße 44**



Literarische Andacht: Texte und Gebet

Die Bibel ist nicht nur in Predigten ausgelegt worden – viele Erzählungen und Gedichte spiegeln etwas wider von den Themen des Glaubens und der biblischen Überlieferung. Daraus liest Pastor Wandtke-Grohmann vor in einer literarischen Andacht am **jeweils letzten Freitag im Monat um 15 Uhr** in der Kirche. Die Andacht schließt mit Stille, Vater Unser und Gebet.

Wann **Freitag, 25. März, 15 Uhr**
Freitag, 29. April, 15 Uhr
Freitag, 27. Mai, 15 Uhr
Wo **Kirche, Großheidestraße 44**



Unterstützung durchs **netzwerk nachbarschaft**

Und wieder berichten Inge Schröder und Hille Richtsen aus dem **netzwerk nachbarschaft**. Sie sind nach wie vor immer dienstags in der Zeit von 10.30–11.30 Uhr im Gemeindebüro anzutreffen und freuen sich, wenn Sie sie besuchen oder wenn Sie sich in dieser Zeit **telefonisch unter 270 83 07** melden. Achten Sie bitte dennoch auch weiterhin auf den Aushang am Gemeindebüro, ob sich coronabedingt etwas geändert hat. Es erreichen uns immer wieder Anfragen von Menschen aus der Jarrestadt mit der Bitte um Unterstützung und auch Angebote von Menschen, die gern ihre Hilfe anbieten. Melden Sie sich, wenn Sie z. B. Hilfe bei der Handhabung Ihres Smartphones benötigen oder Hilfestellung bei behördlichen Dingen wünschen. Oder wünschen Sie sich, dass jemand aus der Jarrestadt mit Ihnen einen Spaziergang unternimmt oder Sie zum Friseur oder Arzt begleitet? Wir versuchen, Sie mit einem Menschen zu verbinden, der hier gern unterstützen möchte. **Wir freuen uns über jede Anfrage und jedes Angebot!**

SUCHE:
Freundliche und
interessante Gesellschaft

ICH BIETE:
Zeit zum Vorlesen
und für Gespräche

SUCHE:
Einen Menschen,
der mich zu Behörden
und zum Arzt begleitet.

ICH BIETE:
Unterstützung bei
handwerklichen
Arbeiten



Ich möchte zum **netzwerk nachbarschaft** gehören:

Vorname, Name:

Straße, Hausnummer:

Telefon und ggf. Mailadresse:

Ich brauche Hilfe bei:

Zeitaufwand etwa:

Was muss man können oder mitbringen:

Ich biete an:

Ich möchte einen zeitlichen Rahmen setzen von:
(z. B. wöchentlich eine Stunde oder monatlich zwei Stunden oder ...)

Ich möchte oder kann besonders gut:

Rauswege im Stadtpark: Pilgern Sie mit!

Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur gute Luft – und die können Sie auch im Winter auf den Rauswegen im Stadtpark genießen. Wenn Sie gemeinsam mit anderen begleitet pilgern möchten, kommen Sie **mittwochs um 18.30 Uhr** an die Ampelkreuzung Borgweg/Südring am Weg zum Café in der alten Trinkhalle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



12. März „Bedenk-Zeit“ mit Ilse Zeuner

09. April „Von guten Mächten“ mit Tomke Ande

Ab Mai beginnt das regelmäßige Sommerpilgern. Weitere Informationen finden Sie unter **www.stadtpark-kirchen.de**

Retten Sie Leben mit Ihrer Blutspende!

Mit einer Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz retten Sie Leben. Die nächste Gelegenheit dazu haben Sie am **Freitag, 11. März, zwischen 16 Uhr und 20 Uhr** im Gemeindesaal. Die erfahrenen Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes nehmen Ihnen unter strengster Einhaltung der Hygienevorschriften ganz sanft Blut ab. Notieren Sie auch gleich den nächsten Termin: **Die nächste DRK-Blutspende findet am 24. Juni statt.**

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Das war der lebendige Adventskalender

„**Folge dem Stern**“ hieß es vom 1.–22. Dezember 2021 jeden Montag, Mittwoch und Freitag um 18 Uhr. Bei Sturm und Regen kamen sieben bis 25 Personen an unterschiedlichen Orten in der Jarrestadt zusammen.

Es gab Geschichten, und es wurde gesungen – im Garten des Epiphanienhauses, vor der HASPA, vorm Caspars, bei Frau Kowolik (inkl. Glühwein), im Gemeindegarten und auf dem Kirchenvorplatz. Dort flötete an einem Abend auch die Flötengruppe.

Nach 15–20 Minuten ging es meist entspannt, beseelt, fröhlich und manchmal auch etwas durchgefroren wieder nach Hause. Ein großer Dank geht an alle UnterstützerInnen.

Wir freuen uns schon, wenn es auch in diesem Advent wieder heißt „Folge dem Stern“.



Kampnagel: Schönes Geschenk

Kaum jemand vermag Tradition und Avantgarde im Tanz so überzeugend miteinander zu verbinden wie die koreanische **Ausnahme-Choreografin Eun-Me Ahn**. Sie hat sich mit shamanistischen Praktiken beschäftigt, in Seoul und New York Tanz studiert, pflegte eine enge Freundschaft zu Pina Bausch und produziert seit vielen Jahren „schillernde Bühnenfantasien“.



© Sukmu Yun – DRAGONS

In ihrem neuesten Stück **DRAGONS** widmet sich Eun-Me Ahn dem Drachen als traditionellem und mit vielen positiven Eigenschaften besetztem asiatischen Fa-belwesen und setzt ihn Beziehung zu den Millenials – der 2000 im Jahr des Dra-chens geborenen digital globalisierten Generation, zu der auch die TänzerInnen gehören. Entstanden ist ein farbenfrohes und humorvolles Spektakel, eine Mischung aus Fantasy und Science Fiction für alle ab 10 Jahren.

Das gesamte Kampnagel-Programm lesen Sie auf kampnagel.de oder im wöchentlichen (und unterhaltsamen) Kampnagel-Newsletter.

Eun-Me Ahn: DRAGONS

Mi. 16.3.–Sa. 19.3.

Epiphanien goes KAMPNAGEL

Mit der Nachbarschaftskarte gibt es für Gemeindemitglieder Kampnagel-Karten zum ermäßigten Preis.

[k]KAMPNAGEL
KAMPNAGEL.DE

Jarrestraße 20
Tel. 040 270 949 49

Kartentelefon: Mo–Sa 10–19 Uhr
Theaterkasse: Mo–Sa 16–19 Uhr

Spenden Sie einen Zehner für die Gemeinde!



Lange konnten wir Kirchenaustritte verkraften, ohne die Arbeit einschränken zu müssen. Auf lange Sicht gibt es aber nur ein Mittel: **Wer will, dass die Kirche mit den vielen Angeboten im Stadtteil erhalten bleibt, sollte dabeibleiben, wieder eintreten und auch andere dazu ermutigen!**

Engagieren Sie sich und beteiligen Sie sich mit Ihrer Spende! Nutzen Sie gerne das SEPA-Lastschriftmandat auf der nächsten Seite oder erteilen Sie einen Dauerauftrag. Eine Spendenquittung ist selbstverständlich! Ob Einzelspende oder ein kleiner regelmäßiger Betrag von 5 bis 10 Euro – wir freuen uns, und Sie tragen dazu bei, dass Kirche lebendig bleibt!

Machen Sie mit! Spenden Sie einen kleinen, aber regelmäßigen Betrag! Schon **10,- Euro helfen uns sehr!** So geht's:

- * Erteilen Sie der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat – füllen Sie das Formular auf der Folgeseite aus und geben Sie es im Gemeindebüro ab.

- * ODER richten Sie einen Dauerauftrag mit folgenden Angaben ein:
 - o Empfänger: Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg
 - o IBAN: DE59200505501242122867
 - o SWIFT/BIC: HASPDEHHXXX
 - o Verwendungszweck: **Sie können wählen, wofür Ihre Spende verwendet werden soll –**
Spende für Kinder, Jugend, Senioren, Flüchtlingsarbeit, Gemeindegemeinschaft allgemein ...

- * ODER spenden Sie per Einzelüberweisung unter den oben genannten Angaben.

In jedem Fall erhalten Sie für Ihre Unterstützung am Jahresanfang des Folgejahres eine Spendenbescheinigung. Bitte geben Sie dafür unbedingt auch Ihre Anschrift im Feld „Verwendungszweck“ an.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

SEPA-Lastschriftmandat (Basis)

Hiermit ermächtige ich die Epiphaniengemeinde Hamburg, die unten angegebene Zahlung bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung seitens des Geldinstituts, die Lastschrift einzulösen. Ich kann mein SEPA-Lastschriftmandat jederzeit widerrufen.

Zahlungsempfänger: Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg · Großheidestr. 44 · 22303 Hamburg

Verwendungszweck (z. B. Kinder, Musik, Flüchtlingsarbeit, Kirchenasyl etc.)

Betrag in Euro

Abbuchung

monatlich

halbjährlich

jährlich

Erste Abbuchung am:

Vorname, Name

Kontonummer | BLZ

Straße, Hausnummer

IBAN

PLZ, Ort

SWIFT/BIC

Datum, Ort

Unterschrift des Kontoinhabers

SPEZIALISIERTE BERATUNG

TelefonSeelsorge (kostenfrei)

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.
Telefon: 0800/111 0 111 · 0800/111 0 222

Notfall-Seelsorge der Feuerwehr: Telefon 112

JBZ – Jugendberatungszentrum

(für Menschen von 15 bis 27 Jahren)
Barmbeker Str. 71, Telefon: 279 44 59

Frauenberatung: biff Winterhude

Moorfurthweg 9b (beim Goldbekhaus),
Telefon: 280 79 07

Bodelschwing Diakoniestation Ambulante

Pflege, Forsmannstraße 19, Telefon 279 41 41
Internet: www.bodelschwing.com

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg
Großheidestraße 44, 22303 Hamburg, Tel. 270 83 07
Die Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche). Sie wird vertreten durch den Kirchengemeinderat (Vorsitz: Broder Jürgensen, Anschrift wie oben).

REDAKTION

Andreas Wandtke-Grohmann (verantwortlich),
Marina Reiter, Marja Reher (Grafik)

E-MAIL

kirche@epiphaniengemeinde.de

ANZEIGEN

Andreas Wandtke-Grohmann (verantwortlich),
Marina Reiter
Es gilt die Anzeigenpreisliste von 10/2019.

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

13.04.2022 für Ausgabe Juni · Juli · August 2022

DRUCKEREI

alterspectrum, Wichmannstr. 4, 22607 Hamburg





Kirche und Gemeindebüro	Großheidestraße 44 22303 Hamburg Angela Händler	kirche@epiphaniengemeinde.de Telefon 270 83 07 Fax 27 87 90 31
Büro-Öffnungszeiten	Mi 12–13, am Nachmittag nach	Vereinbarung, Do 10–12 Uhr
Bankverbindung	IBAN: DE59200505501242122867	SWIFT/BIC: HASPDEHHXXX
Pastor	Andreas Wandtke-Grohmann	Telefon 270 83 08 wandtke-grohmann@epiphaniengemeinde.de
Kirchengemeinderatsvorsitz	Broder Jürgensen	Telefon 27 88 08 23
Pastorin (Ehrenamt)	Heike Wendt	pastorin.wendt@gmx.de
Musikzeit	Kathrin Bröcking	Telefon 639 777 94 kbroecking@web.de
Gemeindehaus	Saal, Jugendkeller und Spielgruppenetage	Wiesendamm 125 Telefon 270 40 10
Kinder- und Jugendarbeit	Svenja Lautsen Wiesendamm 125	lautsen@epiphaniengemeinde.de Telefon 53 02 03 30 Mobil 0173 – 361 51 69
Epi-Zentrum	Angela Händler und Team	Telefon 270 83 07
netzwerk nachbarschaft	Hille Richtsen und Inge Schröder Di 10.30–11.30 Uhr	Telefon über Gemeindebüro netzwerk-nachbarschaft@ epiphaniengemeinde.de
Kindertagesstätte	Neckelmannstraße 1 Leiter: Hans Holger Berndt	kita.epiphanien@eva-kita.de Telefon 279 17 99 Fax 27 80 75 10
Alten- und Pflegeheim Das Epiphanienghaus	Jarrestraße 75 Leiter: Lothar Lepold Mi 10–11 Uhr, Do 17–18 Uhr	verwaltung@ epiphanien.diakoniestiftung.de Telefon 278 44 5 Fax 27 84 46 00
Kirchen der Region	Heilandskirche Matthäuskirche St. Gertrud	Winterhuder Weg 132 Gottschedstraße 17 Immenhof 10
Regionalbüro Uhlenhorst und Winterhude	Susanne Petzold Winterhuder Weg 132	buero@winterhude-uhlenhorst.de Telefon 413 46 60
Gemeindebriefredaktion und Anzeigen	Marina Reiter Adresse wie Gemeindebüro	marinareiter@yahoo.de Mobil 0172 – 407 42 87





Momente in Epiphaniien



Alles ist erleuchtet.



Bei der Jugend läuft's rund.



Alles ist Gottes Geschenk – und das nicht nur an Weihnachten.

↓ Epiphaniäs im Licht unserer Kirchenfenster.

